



Neujahrsempfang

Sonntag, 12. Januar 2025

Schwarzwaldhalle Birkenfeld

ab 17:00 Uhr:

Neujahrs-Come-Together mit
einem Gläschen Sekt / Getränk

ab 17:35 Uhr:

Auftakt Musikverein Birkenfeld
Begrüßung Bürgermeister
Showtanz der FG „Die Klemmer“
Neujahrsansprache
Neujahrssegens

Zum anschließenden Stehempfang
möchte ich Sie herzlich einladen –
ich freue mich sehr auf Ihr Kommen,
um das neue Jahr zusammen mit Ihnen
in entspannter Atmosphäre und guten
Gesprächen beginnen zu dürfen.

Ihr

Martin Steiner
Bürgermeister

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Telef. Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg

(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

■ Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)

Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36

Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76

Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg ist zu erreichen unter:

01 80 1 116 116

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr;

Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr (nur am 1. Samstag des Monats)

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de, Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge:

08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienstwe.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und

Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,

www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr: 8.30 – 12.30 u. Mi. 8.30 – 11.30 Uhr,

Do.: 13.30 – 15.30 Uhr. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuen-

bürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis:

■ Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Beratung und Informationen zu Existenzsicherung und sozialrechtlichen Ansprüchen (z.B. Bürgergeld, ALG I, Grundsicherung, Wohn-geld, etc.), bei drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen.

Wichernhaus Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim; Zentrale: 07231-204480;

Fachberatungsstelle: 07231-2044814 / 07231-2044822;

FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de;

www.wichernhaus-pforzheim.de

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086,

E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de

Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztswagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell, Inh. Elvira Oelschläger, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 11.01.2025:

■ Rats-Apotheke Eutingen, Hauptstr. 99, 75181 Pforzheim,
Tel.: 07231 - 5 00 72

Sonntag, 12.01.2025:

■ Hohenzollern-Apotheke, Hohenzollernstr. 29, 75177 Pforzheim,
Tel.: 07231 - 3 44 05

Quelle und Online-Tipp:

www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche

Altersjubilare

In Birkenfeld

11.01.	Gino Imperi , Goethestr. 24	90 Jahre
11.01.	Regina Lerbs , Fliederweg 6	70 Jahre
12.01.	Werner Höll , Kreuzstr. 1	85 Jahre
13.01.	Martin Ottendörfer , Zeppelinstr. 19	75 Jahre
14.01.	Helene Kuschel , Glockwiesenstr. 1	75 Jahre
15.01.	Horst Ratz , Hölderlinstr. 5	85 Jahre
15.01.	Margarete Cichon , Kreuzstr. 150	85 Jahre
15.01.	Carmen Roller , Hauptstr. 8	70 Jahre
16.01.	Erika Schmid , Stettiner Weg 5	85 Jahre
17.01.	Manfred Pfrommer , Gründlestr. 20	80 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

12.01.	Werner Hummel , Alemannenstr. 4	80 Jahre
--------	--	----------

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Ring

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Umzugskartons

Koffer mit Rollen 75 x 50 x 33 cm

Öffnungszeiten evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 8.30 – 17.00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung
Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, **T 07231 4556717**,
Weitere Informationen unter www.evimedia.de

Information

Birkenfeld Aktuell

Abbuchungs-Info Abonnement 1. Halbjahr 2025

Am 20.01. wird der Verlag die 1. Halbjahres-Abogebühr von 16,- € für das Kombi-Abo bzw. 18,- € für das Print- und online-Abo laut erteiltem SEPA-Basis-Lastschriftmandat von Ihrem Bankkonto abbuchen.

Um fehlerhafte Buchungen und damit verbundene Bearbeitungsgebühren der Bank zu vermeiden, teilen Sie uns bitte bis zum **16.01.2025** mit, falls sich Ihre **Bankverbindung** geändert hat.

T 07231 4556719 · mail@evimedia.de · www.evimedia.de

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Freitag, 10.01. + Mittwoch, 22.01.2025

Gräfenhausen

Samstag, 11.01. + Donnerstag, 23.01.2025

Leerung der grünen/blauen/ gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

Samstag, 18.01.2025 ■ Grüne Papiertonne

Montag, 20.01.2025 ■ Gelbe LVP-Tonne

Samstag, 25.01.2025 ■ Blaue Glastonne od. Korb

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag,	11.01.2025	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag,	14.01.2025	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch,	15.01.2025	9.00 – 12.30 Uhr



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie
Beileger von:

- Optik Eberle
- Sonnenapotheke

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

75177 Pforzheim, **T 07231 308-0**, E-Mail: landratsamt@enzkreis.de
Landratsamt I (Zähringerallee 3 und Kronprinzenstraße 9)
Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Mi., Do. 8:00 – 12:30 + 13:30 – 15:30 Uhr
Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Landratsamt II (Östliche) (Östliche Karl-Friedrich-Straße 58)
Telefonische Erreichbarkeit:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8:00 – 12:30 + 13:30 – 15:30 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:30 + 13:30 – 18:00 Uhr, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten für Landratsamt I und Landratsamt II

nach Vereinbarung sowie Dienstag 8:00 – 12:30 und 13:30 – 18:00, Donnerstag 8:00 – 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de



Amtliche Bekanntmachungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am kommenden Sonntag findet wieder der Neujahrsempfang der Gemeinde Birkenfeld statt, zu dem ich Sie ganz herzlich einladen möchte. Ich würde mich sehr freuen, Ihnen im Rahmen des Neujahrsempfangs ein gutes und gesundes neues Jahr zu wünschen und Ihnen persönlich bei geselligem Austausch begegnen zu dürfen. Der Neujahrsempfang 2025 findet am **Sonntag, 12. Januar 2025, ab 17:00 Uhr** in der Schwarzwaldhalle Birkenfeld statt.

Folgendes Programm ist geplant:

- ab 17:00 Uhr Neujahrs-Come-Together mit einem Gläschen Sekt oder Getränk
- ab 17:35 Uhr Musikalischer Auftakt Musikverein Birkenfeld
Begrüßung Bürgermeister Martin Steiner
Showtanz der FG „Die Klemmer“
Neujahrsansprache des Bürgermeisters
Neujahrssegens Herr Pfarrer Mathias Kraft

Zum anschließenden Stehempfang möchte ich Sie herzlich einladen und freue mich sehr auf Ihr Kommen.

Ihr



Martin Steiner
Bürgermeister

Hinweis:

Der Spendenerlös des Neujahrsempfangs wird in diesem Jahr für ein Spielgerät auf dem Pausenhof der Friedrich-Silcher-Schule verwendet.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung:

Der Wald in den Bereichen Hagnach/Peterlingsrain sowie Unterer Wald und Rixwald (Waldgebiete zwischen Gräfenhausen und Gemarkungsgrenze Richtung Keltern) am 11.01.2025 aufgrund von Jagdgeschehen zwischen 08:00 und 15:00 Uhr für den Besucherverkehr gesperrt. Das Gebiet ist über Hinweisschilder und Absperrbänder gekennzeichnet. (Ordnungsamt)

DRK-Blutspendendienst Baden-Württemberg – Hessen



Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Jetzt Blutspender*in werden

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten – Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen. Das DRK ruft zur guten Tat auf.

Gute Vorsätze gibt es zu Jahresbeginn bekanntlich viele. Warum nicht direkt mit einer schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Aktuell spendet knapp fünf Prozent der Bevölkerung regelmäßig Blut – Das hat oftmals weder mit fehlender Motivation noch mangelnder Bereitschaft zu tun. Viele Menschen haben im Alltag bloß wenig bis gar keine Berührungspunkte mit der Blutspende. Ihnen fehlt das Bewusstsein für die Notwendigkeit und was sie mit nur ein bis zwei Blutspenden im Jahr bewirken können.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. So wird ein Großteil der Blutspenden (19 Prozent) für die Behandlung von Krebspatient*innen benötigt. Hintergrund: Durch die Krebserkrankung selbst oder durch die Therapie kann ein Mangel an roten Blutzellen sowie Blutplättchen entstehen. Somit werden häufig Bluttransfusionen bei der oft langdauernden Krebsbehandlung nötig.

Zeit, um mit Mythen rund um die Blutspende aufzuräumen: Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10-15 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen – Frauen dürfen bis zu vier, Männer bis zu sechs Mal innerhalb von 12 Monaten spenden.

Der DRK-Blutspendendienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich eine Vielzahl an Terminen an. Also worauf warten? Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 75217 Birkenfeld

Dienstag, dem 28.01.2025

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Schwarzwaldhalle, Jahnstraße 5

Jetzt Termin buchen:

www.blutspende.de/termine



Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für Euch! Ihr mit uns?

**Winterfest der Abteilung Gräfenhausen und
Weihnachtsbaumsammlung der Jugendfeuerwehr
diesen Samstag**



Die Band „NoRoots“ sorgte schon 2024 in der prall gefüllten Fahrzeughalle für eine super Stimmung.

Die Feuerwehrabteilung Gräfenhausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich zum Winterfest ein. Stattfinden wird es am **Samstag, dem 11. Januar 2025 im Feuerwehrhaus Gräfenhausen ab 17 Uhr**. Verbringen Sie gemütliche Stunden bei uns und genießen Sie Flammkuchen, Chili con carne und mehr. Für alle Musikbegeisterten wird die Band NoRoots ab ca. 21 Uhr viele Evergreens aus ihrem bunten Liederrepertoire zum Besten geben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**



Bei der Weihnachtsbaumsammlung können Sie Ihren Baum ganz bequem abgeben. Die Bäume werden durch die Mitglieder der Jugendfeuerwehr abgeholt.

Am selben Tag sammelt die Jugendfeuerwehr **ab 9 Uhr** in Gräfenhausen und Obernhausen Ihren abgeschmückten **Weihnachtsbaum**



gegen einen Unkostenbeitrag von 3 Euro ein. Sie unterstützen damit die Jugendarbeit der Feuerwehr Birkenfeld.
Über aktuelle Neuigkeiten zu beiden Veranstaltungen informieren wie Sie auf unseren digitalen Kanälen: <https://www.bit.ly>. (pr)

Seniorenabteilung:

Stammtisch der Seniorenabteilung Birkenfeld/Gräfenhausen am Montag den 13. Januar 2025

Die Seniorenabteilung Birkenfeld/Gräfenhausen trifft sich am Montag den 13. Januar 25 um 19 Uhr zum 1. Stammtisch im neuen Jahr im Feuerwehrhaus Gräfenhausen.

Die Abfahrt für die Kameraden aus Birkenfeld ist um 18:45 Uhr.

Landratsamt Enzkreis



Am 21. Januar: Mitgliederversammlung des vlf Enzkreis

Am **Dienstag, 21. Januar**, findet um **19:30 Uhr** die Mitgliederversammlung des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung Enzkreis (vlf) im Restaurant Goll in Niefern statt. Dabei soll unter anderem über das Fortbestehen des Vereins diskutiert und abgestimmt werden. Den Fachvortrag hält Georg Enssle, ehemaliger Landwirtschaftsamtssleiter in Backnang. (enz)

„Schön, dass Du geboren bist!“

Enzkreis sucht engagierte Familienbesucherinnen und Familienbesucher – Nächste Schulung im März

Seit 2013 gibt es im Enzkreis Willkommensbesuche für Eltern, die gerade Nachwuchs bekommen haben. Sie sollen dadurch unterstützt werden, eine feste Bindung zu ihrem Nachwuchs aufzubauen, Freude an der neuen Verantwortung zu haben und insgesamt sicherer im Umgang mit ihren Kindern zu werden. Aktuell sucht der Enzkreis für dieses Programm noch Verstärkung – nicht zuletzt aufgrund der hohen Geburtenrate in der Region.



Die Familienbesucherinnen und Familienbesucher sind engagierte Männer und Frauen, die kurz nach der Geburt über die kommunalen Angebote und Leistungen informieren. Meist handelt es sich um erfahrene Mütter oder Väter, die für die Aufgabe Familienbesuch gezielt geschult werden; die nächste Schulung findet im März 2025 statt. Dort wird beispielsweise Hintergrund- und Handlungswissen über familiäre Situationen und die Angebote für Eltern, Kinder und Familien vermittelt sowie die kommunikative Kompetenz gestärkt. Anerkennung für das Engagement und jede Menge neue Erfahrungen gibt es gratis dazu.

(Bild: Enzkreis)

Familienhelferinnen und -helfer werden vor allem noch in folgenden Gemeinden gesucht: im Mittleren Enzkreis in Königsbach-Stein, Eisingen, Remchingen, Kämpfelbach, Wimsheim, Frielzheim und Neuhausen; im Östlichen Enzkreis in Sternenfels, Sternenfels-Diefenbach, Knittlingen, Knittlingen-Kleinvillars, Knittlingen-Freudenstein und Mühlacker-Großlathbach sowie im Westlichen Enzkreis in Birkenfeld und Neuenbürg-Waldrennach. Interessierte aus anderen Gemeinden sind aber ebenfalls herzlich willkommen. Die Anstellung erfolgt jeweils auf Honorarbasis, die Entlohnung nach Stundensatz. Wer das Angebot, das mit dem Slogan „Schön, dass Du geboren bist“ beworben wird, durch sein oder ihr Engagement unterstützen möchte oder noch Fragen zu Schulung hat, kann sich gerne melden – für den Mittleren Enzkreis bei Beatrice Güldenstern vom Jugendamt Enzkreis per Mail an beatrice.gueldenstern@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-8501, für den Östlichen Enzkreis bei Linda Welker von der Volkshochschule Mühlacker per Mail an lwelker@stadt-muehlacker.de oder telefonisch unter 07041 876-307 sowie für den Westlichen Enzkreis bei Jessica Ksoll vom „Haus der Familie“ in Straubenhardt per Mail an ksoll@hdf-straubenhardt.de oder telefonisch unter 07082 929-550. (enz)

„Mehr als Tingatinga“: Eröffnung der Ausstellung „Weltkunst aus Tansania“ am Dienstag, 21. Januar im Landratsamt

Der Enzkreis hat eine besondere Beziehung zu Tansania: Seit 2011 unterhält er eine lebendige Partnerschaft mit Masasi Town und Masasi District im Süden des afrikanischen Landes. „Es kommt also nicht von ungefähr, dass wir alles daran gesetzt haben, eine Wanderausstellung mit tansanischer Kunst in die Region zu holen. Und das ist uns erfreulicherweise auch gelungen“, berichtet Angela Gewiese. Sie ist hauptberuflich in der Kreisverwaltung für den Klimaschutz tätig und im Ehrenamt langjährige Vorsitzende des Partnerschaftsvereins „Marafiki wa Masasi e.V.“.

Eröffnet wird die von Fritz Gleiß (Münster + Celle) und David Kyungu (Dar es Salaam) kuratierte Ausstellung unter dem Titel „Weltkunst aus Tansania“ am **Dienstag, 21. Januar, um 18 Uhr** in der Eingangshalle des Landratsamtes Enzkreis in der Zähringerallee 3 in Pforzheim. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Gezeigt werden anspruchsvolle Werke von 23 zeitgenössischen Malerinnen und Malern. Vertreten sind unter anderem „Tansanias Picasso“ Raza Mohamed, der „Rembrandt“ des Landes, Muzu Suleimanji, der Historienmaler Mikidadi Bush sowie mit Lute Mwakisopile, Haji Chilonga und Happy Robert alle drei Teilnehmenden an der 60. Biennale in Venedig, auf der Tansania erstmals mit einem eigenen Pavillon vertreten war. Bei der Ausstellungseröffnung wird nach der Begrüßung durch Landrat Bastian Rosenau Kurator Fritz Gleiß in die Ausstellung einführen. Danach besteht die Möglichkeit, sich bei einem kleinen Imbiss die Bilder genauer anzuschauen. „Ich verrate nur so viel: Wir zeigen, dass die Kunstszene Tansanias wesentlich mehr zu bieten hat als die naive Tingatinga-Malerei“, so Gleiß. Er meint damit die in den 1960er Jahren in Tansania entstandene und nach ihrem Begründer Edward Saidi Tingatinga benannte, heutzutage weit verbreitete Kunstform.

Wer an der Eröffnung der Ausstellung, die in Kooperation mit dem „Webprojekt tanzaniart.de“ auf die Beine gestellt wurde, dabei sein möchte, sollte sich **bis zum 16. Januar** per Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9486 **anmelden**.

Danach kann die Ausstellung bis zum 27. Februar montags von 8:00 bis 12:30 Uhr, dienstags von 8:00 bis 12:30 und von 13:30 bis 18:00 Uhr, donnerstags von 8:00 bis 14:00 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr besichtigt werden. (enz)



„Mehr als Tingatinga“: Ab dem 21. Januar ist im Landratsamt eine Ausstellung unter dem Titel „Weltkunst aus Tansania“ zu sehen. Der Enzkreis unterhält seit Jahren eine rege Partnerschaft mit der Stadt und dem Distrikt Masasi im Süden des afrikanischen Landes. (enz)
Bild: Raza Mohamed, Peasant Women, 2008, 98 cm x 124 cm, Acryl auf Leinwand

„Essen wie ein Champion“: Jetzt anmelden zu Online-Vortrag am 22. Januar

Eine ausgewogene und gesunde Ernährung ist für uns alle wichtig. Bei Sportlerinnen und Sportlern kann die passende Ernährung sich sogar so positiv auswirken, dass sie die Leistung während des Trainings verbessert, die Regeneration beschleunigt und Verletzungen

vorbeugt. Brauchen es dazu aber Proteinshakes, Energieriegel oder Nahrungsergänzungsmittel?

Antworten auf diese wichtige Frage gibt ein kostenloser Online-Vortrag des „Forums Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landratsamt Enzkreis. Dabei erfahren die Teilnehmenden, wie einfach und ohne Speziallebensmittel sich Ernährung und Sport ergänzen können, um fit und leistungsfähig zu bleiben.

Der Vortrag findet am **Mittwoch, 22. Januar, von 18.30 bis 20.00 Uhr** statt. **Anmeldungen** sind **bis zum 17. Januar** auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt unter der Rubrik „Veranstaltungen“ möglich. Der Einwahl-Link wird kurz vor der Veranstaltung zugemailt. Weitere Informationen gibt es bei Ellen Riexinger unter Telefon 07231 308-1816 oder per E-Mail an ellen.riexinger@enzkreis.de. (enz)



(Foto: Adobe Stock)

„Süßes im Kindergartenalltag – eine Herausforderung“: Online-Vortrag am 28. Januar für pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte

In den letzten Jahren wird in Kindertageseinrichtungen vermehrt über Zucker diskutiert. Der Grund: Wegen der Pandemie waren selbstgemachte Speisen und Spenden von Obst und Gemüse nicht erlaubt. In der Folge veränderten industriell gefertigte und einzeln abgepackte Produkte in vielen Einrichtungen die Esskultur. Doch ab wann ist der Konsum von Zucker kritisch, fragen sich pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte, und woran lässt übermäßiger Konsum erkennen – außer vielleicht am Körpergewicht?



(Bild: Muffin vs Salat AdobeStock)

Über die Gefahren eines übermäßigen Zuckerkonsums und die Chance zu einem reflektierten Verzehr von Zucker referiert Kerstin Bauer, Ernährungs- und Hygienetechnikerin und Referentin für „Bewusste Kinderernährung“ (BeKi), in einem online-Vortrag am **Dienstag, 28. Januar, von 15 bis 16:30 Uhr**. Sie stellt dabei auch vor, welche Maßnahmen in der Einrichtung umgesetzt werden können, welche Zucker-Alternativen Kinder begeistern und wie der Austausch mit den Eltern gelingen kann. Die kostenlose Veranstaltung richtet sich an hauswirtschaftliche Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Erzieherinnen und Erzieher und an Tageseltern.

Anmeldungen sind **bis zum 24. Januar** online auf der Seite www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt unter dem Aufklapper „Veranstaltungen“ möglich. Für Fragen steht die BeKi-Koordination beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises unter forum.ernaehrung.hauswirtschaft@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

„Schau genau hin!“ – Noch Plätze frei bei Infoveranstaltung „Kinderschutz im Verein“ Ende Januar

Am **Donnerstag, 30. Januar**, bietet das Team des Kreisjugendreferats **von 16 bis 19 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Enzkreis in der Zähringerallee in Pforzheim eine offene Veranstaltung rund um das Thema „Kinderschutz im Verein“ an. Eingeladen sind alle, die in einem Verein im Enzkreis im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind, ebenso Vereinsvorsitzende und Vorstandsmitglieder. Im ersten Teil der Veranstaltung gibt es Informationen zum Schutz junger Menschen vor sexualisierter Gewalt, im anschließenden Workshop folgen praktische Hilfestellungen und Hinweise zur Erstellung

eines vereinseigenen Schutzkonzeptes.

Wer Interesse hat, kann sich **bis zum 17. Januar 2025** über die Website <https://eveeno.com/332221399> **anmelden**. Für Fragen stehen Carolin Stelzner (Telefon 07231 308-8415 oder Mail an carolin.stelzner@enzkreis.de) und Beatrice Güldenstein (07231 308-8501 oder beatrice.gueldenstein@enzkreis.de) vom Jugendamt gerne zur Verfügung.

Im Jahr 2023 haben in Deutschland täglich im Schnitt rund 50 Kinder sexualisierte Gewalt erlebt. Etwa die Hälfte der Fälle fand im sozialen Nahraum statt; neben der Familie ist das oft auch der Verein. Er ist eine wichtige Anlaufstelle für junge Menschen, trägt zu ihrer Freizeitgestaltung und Persönlichkeitsentwicklung bei und macht soziales Miteinander erlebbar. Und nicht selten herrscht hier eine große emotionale Nähe und ein enges Vertrauensverhältnis zwischen Betreuungsperson und den Kindern beziehungsweise Jugendlichen. „Vor diesem Hintergrund haben wir uns dazu entschlossen, unter dem Motto „Schau genau hin“ die Verantwortlichen in den Vereinen der Region zu sensibilisieren und sie zu einem Workshop einzuladen, in dem das Thema sexualisierte Gewalt aus der Tabu-Zone geholt und eine intensive Auseinandersetzung damit ermöglicht wird“, erläutert Carolin Stelzner die Hintergründe. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen sei zwar schon immer ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit in Vereinen und Verbänden. Doch angesichts der stetig wachsenden Herausforderungen und dem Mangel an Ehrenamtlichen möchte das Kreisjugendreferat die Vereine im Enzkreis bei diesem enorm wichtigen Thema besonders unterstützen.

„Unser Ziel ist es, sichere Orte für Kinder und Jugendliche zu schaffen, in denen sie sich gesund entwickeln können. Orte, an denen sexuelle Gewalt nicht geduldet und verschwiegen wird“, so Stelzner weiter. Ihre Kollegin Beatrice Güldenstein ergänzt: „Wir möchten Ehrenamtliche nicht nur über die Gefahren aufklären, sondern ihnen auch zeigen, was im Ernstfall konkret zu tun ist.“ (enz)



So wie hier Mitglieder des Reitvereins Göbrichen können auch andere Vereine aus der Region zusammen mit dem Jugendamt des Enzkreises individuelle Konzepte zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt im Verein erarbeiten. (enz)

(Foto: Enzkreis, Fotografin: Carolin Stelzner)

Am Donnerstag, 30. Januar: Landwirtschaftsamt bietet Seminar zu richtiger Hühnerhaltung an

Das Landwirtschaftsamt bietet am **Donnerstag, 30. Januar, von 10 bis 16:30 Uhr** ein Ganztages-Seminar zum Thema Legehennen-Haltung an. Es richtet sich gleichermaßen an Hobby- und an professionelle Geflügel-Halter. Neben Informationen zu Haltung, Stallbau und Stalleneinrichtung, zur Rassenwahl und zur Fütterung werden auch praktische Einheiten durchgeführt, zum Beispiel eine Tierbeurteilung. Referent ist Axel Hilckmann, Fachberater der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.

Eine **Anmeldung** für das Seminar mit dem Titel „Hühnerhaltung – von Anfang an richtig“ ist **bis zum 27. Januar** möglich unter <https://events.enzkreis.de>. Die Teilnahmegebühr beträgt 70 Euro. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Das Seminar, für das eine Teilnahme-Bescheinigung ausgestellt wird, findet in der Stuttgarter Straße 23 in Pforzheim statt. Weitere Auskünfte gibt es telefonisch unter der Telefonnummer 07231 308-1800. (enz)

Ende amtlicher Teil

